



2019

STATISTISCHE BERICHTE



Aufkommen an staatlichen Steuern 2014 bis 2018

Inhalt

Seite

Vorwort (Qualitätsbericht und methodische Erläuterungen).....	3
--	----------

Tabellen

T 1	Entwicklung des Aufkommens an staatlichen Steuern	5
T 2	Aufkommen an staatlichen Steuern 2014–2018 nach Steuerarten	6
T 3	Steuerverteilung der staatlichen Steuern 2014–2018	7

Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Vorwort

(Qualitätsbericht und methodische Erläuterungen)

1 Allgemeine Angaben

1.1 Grundgesamtheit

Die Veröffentlichung des Aufkommens an staatlichen Steuern umfasst die Steuereinnahmen, die zunächst dem Land Rheinland-Pfalz zufließen (z.B. Landessteuern) oder zumindest auf Landesgebiet kassenmäßig vereinnahmt werden (z.B. Gemeinschaftssteuern). Sie zeigt die primären Geldströme der Steuereinnahmen auf Landesebene *vor der Steuerverteilung*.

Das Land bildet zusammen mit seinen Kommunen sowie dem Bund einen Steuerverbund. D.h. die vereinnahmten Steuern werden zwischen dem Bund und dem Land (inkl. seiner Kommunen) anschließend umverteilt. Die vorliegende Veröffentlichung zeigt daher auch die Einnahmen *nach der Steuerverteilung* zwischen Land und Bund auf.

Steuereinnahmen, die primär von den Kommunen vereinnahmt werden und nur den Kommunen zur Verfügung stehen (z.B. Grundsteuer), werden hier nicht berücksichtigt. Diese sind im Statistischen Bericht „Realsteuervergleich“ veröffentlicht.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Das Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz erhält die notwendigen Daten von der Bundeskasse Trier, dem Finanzministerium sowie der Landesoberkasse.

1.3 Räumliche Abdeckung

Das gesamte Gebiet des Bundeslandes Rheinland-Pfalz wird erfasst.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum erstreckt sich vom 01.01. bis 31.12. des aktuellen Berichtsjahrs. Die Werte werden dabei monatlich erfasst. Eine monatliche Veröffentlichung erfolgt durch das Statistische Landesamt im Zahlenspiegel des Statistischen Monatsheftes.

1.5 Periodizität

Monatliche Erfassung mit jährlicher Veröffentlichung als Statistischer Bericht.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Erfasst wird gemäß § 4 Nr. 1b) FPStatG das monatliche kassenmäßige Aufkommen des Bundes und der Länder sowie deren Verteilung. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 11 Abs. 2 Nr. 2 FPStatG. Demnach liefert das Finanzministerium die Daten aufgrund gesetzlicher Verpflichtung dem Statistischen Bundesamt. Die unter 1.2 genannten Quellen liefern ihre Ergebnisse an das Statistische Landesamt. Letzteres veröffentlicht ausgewählte Ergebnisse dieser Meldungen. Die Veröffentlichung findet jährlich in dem vorliegenden Statistischen Bericht „Aufkommen an staatlichen Steuern“, monatlich in dem Zahlenspiegel des Statistischen Monatsheftes des Statistischen Landesamtes statt.

1.7 Geheimhaltung

Eine Geheimhaltung findet nicht statt.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Das Statistische Landesamt führt Maßnahmen zur Qualitätssicherung durch. So wird sichergestellt, dass alle oben benannten Quellen ihre Daten an das Statistische Landesamt liefern. Bei der Zusammenstellung der Ergebnisse werden Plausibilitäts- und Konsistenzkontrollen durchgeführt (fachliche/zeitliche Dimension). Bei Auffälligkeiten erfolgen Rückfragen und ggf. Neuanforderung der Daten bei den in 1.2 genannten Datenquellen.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Es werden alle in 1.2 genannten Datenquellen genutzt. Die Daten unterliegen einer Prüfung auf Plausibilität und Konsistenz. Stichprobenbedingte Fehler treten nicht auf, nicht-stichprobenbedingte Fehler werden auf ein Minimum reduziert.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

Die Veröffentlichung zeigt die Entwicklung des Aufkommens an staatlichen Steuern auf dem Gebiet des Landes Rheinland-Pfalz. Dabei wird einerseits gezeigt, wie hoch die Steuereinnahmen vor der Steuerverteilung, andererseits wie hoch die Steuereinnahmen nach der Steuerverteilung waren (vgl. Hinweise in 1.1). Dabei werden die Steuerarten einzeln dargestellt. Für die Steuereinnahmen nach der Steuerverteilung wird zusätzlich danach unterschieden, ob die Einnahmen letztlich dem Land (und seinen Kommunen) oder dem Bund zur Verfügung stehen.

2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzern der Veröffentlichung zählen in Rheinland-Pfalz die kommunalen Gebietskörperschaften, die Landesministerien, kommunale Spitzenverbände, Universitäten, Wirtschaftsforschungsinstitute, Bundesbank sowie die Presse.

2.3 Nutzerkonsultation

Eine Nutzerkonsultation findet einmal jährlich im Rahmen einer Nutzerkonferenz im Statistischen Bundesamt statt.

3 Methodik

Als Basis dienen Datenlieferungen der unter 1.2 genannten Quellen. Diese Daten werden im Statistischen Landesamt plausibilisiert und zu Gesamtgrößen aggregiert. Die Daten werden in Nominalwerten geliefert. Es findet keine Preis- und Saisonbereinigung statt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Zur Sicherung der Datenqualität werden Plausibilitäts- und Konsistenzkontrollen durchgeführt (fachliche/zeitliche Dimension). Die Ergebnisse haben daher eine hohe Genauigkeit.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Alle in 1.2 genannten Datenquellen werden erfasst. Diese Datenlieferanten sind zusammen für die operative Durchführung der Vereinnahmung und/oder Umverteilung der staatlichen Steuern in Rheinland-Pfalz zuständig. Demnach handelt es sich um eine Totalerhebung. Stichprobenbedingte Fehler existieren nicht.

4.3 Revisionen

Grundsätzlich ist die Übermittlung der Erhebungsdaten zum 31. Dezember eines Berichtsjahrs abschließend. Abweichungen, die das Gesamtergebnis des aktuellen oder des vorherigen Berichtsjahres nachträglich gravierend verändern, werden als neue Statistische Berichte in gekennzeichnete Form dem Nutzer zur Verfügung gestellt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Die Daten werden monatlich erfasst und im vorliegenden Statistischen Bericht jährlich dokumentiert. Die Jahresergebnisse werden damit i.d.R. 6 Monate nach dem Stichtag veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die räumliche Vergleichbarkeit ist gegeben. Sie umfasst das Bundesland Rheinland-Pfalz.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die dargestellten Daten entsprechen den Meldungen der in 1.2 genannten Quellen. Die Daten zurückliegender Jahre sind vergleichbar.

7 Verbreitung und Kommunikation

7.1 Verbreitungswege

Die ausführliche Darstellung der endgültigen Ergebnisse erfolgt in dem Statistischen Bericht des jeweiligen Jahres. Diese stehen auf der Homepage des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz zum kostenlosen Download zur Verfügung unter: <http://www.statistik.rlp.de> -> Veröffentlichungen -> Statistische Berichte.

7.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Eine Methodenbeschreibung liegt nicht vor.

7.3 Richtlinien der Verbreitung

Die Veröffentlichung des Aufkommens der staatlichen Steuern erfolgt nach den allgemeinen Richtlinien des Statistischen Landesamtes.

8 Sonstige fachstatistische Hinweise

Für fachliche Fragen stehen beim Statistischen Landesamt folgende Wege zur Verfügung: staatsfinanzen@statistik.rlp.de oder 02603 711118.

Jahr / Monat	Steueraufkommen nach Steuerarten							Steuerverteilung		
	Gemeinschaftsteuern			Bundessteuern	Zölle (EU-Anteil)	Landessteuern		Steuer-einnahmen des Bundes	Steuer-einnahmen des Landes	
	ins-gesamt	Steuern vom Einkommen	Steuern vom Umsatz			ins-gesamt	Erb-schaft-steuer			
Mill. EUR										
2009	33 056,2	10 960,7	22 095,5	1 154,5	1 744,9	835,2	196,1	17 381,7	8 343,6	
2010	37 231,7	11 074,5	26 157,2	1 363,8	2 171,0	543,3	145,5	19 721,2	8 372,1	
2011	40 778,2	12 018,6	28 759,6	1 311,5	2 454,1	519,8	89,0	21 694,3	8 861,1	
2012	42 392,7	13 058,9	29 333,8	1 326,5	2 317,5	657,0	164,4	22 450,1	9 711,0	
2013	42 176,2	13 245,8	28 930,4	1 354,6	2 204,6	791,3	214,9	22 143,8	10 206,4	
2014	43 824,0	13 900,3	29 923,7	1 038,4	2 434,9	903,6	307,9	22 574,5	10 558,4	
2015	47 287,0	14 000,1	33 287,0	922,0	2 701,4	925,8	284,5	24 119,1	10 968,4	
2016	48 613,8	14 996,3	33 617,4	1 002,6	2 626,0	925,9	245,0	24 332,5	11 992,2	
2017	52 976,4	16 080,4	36 896,0	1 057,4	2 642,7	997,8	251,8	25 370,3	12 787,9	
2018	54 879,8	16 488,8	38 391,0	1 066,9	2 709,2	1 039,8	282,4	26 586,6	12 763,4	
2018	Januar	3 717,6	994,7	2 722,8	58,5	185,5	87,2	22,3	1 777,6	898,9
	Februar	4 692,2	1 124,7	3 567,6	52,1	248,9	75,8	18,3	2 189,0	978,5
	März	4 713,2	1 859,4	2 853,8	130,6	212,3	99,6	30,9	2 330,9	984,4
	April	3 811,9	796,6	3 015,3	71,0	213,3	81,9	21,3	1 865,9	804,9
	Mai	4 684,4	1 502,9	3 181,4	81,0	189,7	92,4	27,9	2 236,7	1 091,8
	Juni	5 379,2	2 162,1	3 217,1	132,0	201,9	86,0	24,3	2 632,3	1 579,8
	Juli	4 107,2	921,8	3 185,4	71,3	226,6	83,7	25,2	2 028,6	897,6
	August	4 759,9	1 415,0	3 344,9	72,3	263,8	86,8	16,7	2 263,7	1 095,8
	September	4 764,9	1 565,9	3 199,0	101,5	261,5	78,4	16,1	2 311,5	1 014,1
	Oktober	3 874,2	726,3	3 147,9	66,2	225,8	94,0	29,3	1 890,3	855,9
	November	4 907,3	1 257,4	3 650,0	66,0	250,2	87,4	26,7	2 353,1	969,1
	Dezember	5 467,9	2 162,1	3 305,7	164,5	229,7	86,6	23,4	2 707,1	1 592,7

Veränderung zum jeweiligen Vorjahr in %

2009	-8,4	-7,0	-9,1	23,3	-9,7	-25,7	-8,5	-8,2	-9,1
2010	12,6	1,0	18,4	18,1	24,4	-35,0	-25,8	13,5	0,3
2011	9,5	8,5	9,9	-3,8	13,0	-4,3	-38,8	10,0	5,8
2012	4,0	8,7	2,0	1,1	-5,6	26,4	84,7	3,5	9,6
2013	-0,5	1,4	-1,4	2,1	-4,9	20,4	30,7	-1,4	5,1
2014	3,9	4,9	3,4	-23,3	10,4	14,2	43,3	1,9	3,4
2015	7,9	0,7	11,2	-11,2	10,9	2,5	-7,6	6,8	3,9
2016	2,8	7,1	1,0	8,7	-2,8	0,0	-13,9	0,9	9,3
2017	9,0	7,2	9,8	5,5	0,6	7,8	2,8	4,3	6,6
2018	3,6	2,5	4,1	0,9	2,5	4,2	12,2	4,8	-0,2

Steuerart	2014	2015	2016	2017	2018	Veränderung 2018 zu 2017
	1 000 EUR					%
Gemeinschaftsteuern	43 823 981	47 287 049	48 613 753	52 976 419	54 879 763	3,6
Steuern vom Einkommen	13 900 286	14 000 088	14 996 306	16 080 414	16 488 760	2,5
Lohnsteuer	9 544 511	10 018 954	10 230 678	10 652 853	11 416 247	7,2
Lohnsteuer-Zerlegung	1 873 300	1 974 949	2 032 272	2 063 317	2 223 611	7,8
veranlagte Einkommensteuer	1 995 099	1 972 447	1 765 741	2 271 357	2 483 860	9,4
Kapitalertragsteuer	1 221 614	1 085 858	1 178 357	1 218 866	1 210 844	-0,7
Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	342 447	341 350	244 514	299 385	313 689	4,8
Abgeltungsteuer-Zerlegung auf Zins- und Veräußerungserträge	184 383	199 921	151 670	203 492	236 255	16,1
Körperschaftsteuer	796 615	581 480	1 577 015	1 637 953	1 064 120	-35,0
Körperschaftsteuer-Zerlegung	74 440	- 146 008	- 9 754	- 211 569	- 368 665	x
Steuern vom Umsatz	29 923 695	33 286 961	33 617 448	36 896 004	38 391 003	4,1
Umsatzsteuer	5 982 186	6 431 606	5 763 672	6 695 403	6 624 429	-1,1
Einfuhrumsatzsteuer	23 941 510	26 855 355	27 853 776	30 200 601	31 766 574	5,2
Zölle	2 434 939	2 701 389	2 625 988	2 642 727	2 709 238	2,5
Bundessteuern	1 038 361	922 012	1 002 618	1 057 370	1 066 855	0,9
Verbrauchssteuern (ohne Biersteuer)	334 548	335 964	345 328	365 873	372 226	1,7
Kaffeesteuer	18 720	20 474	19 889	12 924	18 571	43,7
Branntweinsteuer	1 403	1 388	956	2 328	2 220	-4,7
Energiesteuer	287 261	277 131	278 349	300 268	281 200	-6,4
Stromsteuer	26 575	35 725	45 165	49 622	69 481	40,0
sonstige Verbrauchssteuern	589	1 247	968	731	754	3,3
Kraftfahrzeugsteuer ¹	120 230	-	-	-	-	x
Solidaritätszuschlag	582 916	585 500	656 691	690 854	693 946	0,4
Sonstige Bundessteuern	667	548	599	643	683	6,1
Landessteuern	903 617	925 848	925 869	997 848	1 039 826	4,2
Vermögensteuer ²	- 67	12	37	- 2	18	x
Erbschaftsteuer	307 938	284 516	245 020	251 766	282 436	12,2
Grunderwerbsteuer	386 686	431 753	461 979	526 033	526 673	0,1
Rennwett-, Lotterie- und Sportwettsteuer	155 625	159 603	166 632	167 788	178 670	6,5
Feuerschutzsteuer	20 252	20 800	22 927	23 617	23 432	-0,8
Biersteuer	33 182	29 163	29 275	28 645	28 597	-0,2
Insgesamt	48 200 898	51 836 298	53 168 228	57 674 364	59 695 681	3,5

1 Im ersten Halbjahr 2014 wurde bundeseinheitlich die Verwaltung der Kraftfahrzeugsteuer auf die Zollverwaltung übertragen und wird daher nicht mehr nachgewiesen. – 2 Restzahlungen.

Steuerart	2014	2015	2016	2017	2018	Veränderung 2018 zu 2017
	1 000 EUR					%
Steuereinnahmen des Bundes	22 574 502	24 119 059	24 332 523	25 370 350	26 586 620	4,8
Bundessteuern	1 038 361	922 012	1 002 618	1 057 370	1 066 855	0,9
Bundesanteil an den Steuern vom Einkommen	6 054 707	6 070 537	6 579 934	7 028 627	7 174 381	2,1
Lohnsteuer	4 046 999	4 248 385	4 338 221	4 516 442	4 842 554	7,2
veranlagte Einkommensteuer	847 917	838 290	750 440	964 646	1 056 322	9,5
Kapitalertragsteuer	610 807	542 929	595 179	609 433	605 422	-0,7
Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	150 677	150 194	107 586	131 729	138 023	4,8
Körperschaftsteuer	398 308	290 740	788 508	806 377	532 060	-34,0
Bundesanteil an den Steuern vom Umsatz	15 415 538	17 052 802	16 673 088	17 197 231	18 246 955	6,1
Umsatzsteuer	2 632 162	2 765 617	2 340 051	1 921 581	2 311 926	20,3
Einfuhrumsatzsteuer	12 783 377	14 287 185	14 333 038	15 275 650	15 935 029	4,3
Bundesanteil an der Gewerbesteuerumlage	65 895	73 707	76 883	87 122	98 430	13,0
Steuereinnahmen des Landes	10 558 363	10 968 361	11 992 233	12 787 885	12 763 418	-0,2
Landessteuern	903 617	925 848	925 869	997 848	1 039 826	4,2
Landesanteil an den Steuern vom Einkommen	5 303 428	5 305 036	5 790 552	6 235 173	6 343 204	1,7
Lohnsteuer	3 329 192	3 513 990	3 588 094	3 755 236	4 036 656	7,5
veranlagte Einkommensteuer	847 917	838 290	750 440	965 327	1 055 640	9,4
Kapitalertragsteuer	577 334	511 822	555 925	563 904	580 824	3,0
Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	150 677	150 194	107 586	131 729	138 023	4,8
Körperschaftsteuer	398 308	290 740	788 508	818 977	532 060	-35,0
Landesanteil an den Steuern vom Umsatz	4 103 644	4 460 441	4 986 839	5 230 236	5 015 143	-4,1
Umsatzsteuer ²	3 022 954	3 250 892	3 596 342	3 948 648	3 557 380	-9,9
Einfuhrumsatzsteuer ³	1 080 690	1 209 549	1 390 497	1 281 587	1 457 763	13,7
Landesanteil an der Gewerbesteuerumlage	65 895	73 707	76 883	87 122	98 430	13,0
Gewerbesteuerumlage-Anhebung (FDE)	22 722	25 416	26 511	27 214	29 227	7,4
Gewerbesteuerumlage-Anhebung (LFA)	131 790	147 414	153 765	174 243	196 859	13,0
Gewerbesteuerumlage-Unternehmenssteuerreform	27 267	30 499	31 814	36 050	40 730	13,0

1 Ohne die der EU insgesamt zustehenden Einnahmen aus Zöllen. – 2 Nach der vorläufigen Bemessung der Länderanteile an der Umsatzsteuer gemäß § 2 und § 14 Abs. 1 des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern in der jeweils gültigen Fassung. – 3 Abschlagszahlungen gemäß der jeweils gültigen Verordnung nach § 14 Abs. 3 des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern in der jeweils gültigen Fassung.

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.